

Presseinformation

18. September 2024

NÖ Straßen: Intensive Aufräumarbeiten und schrittweise Verkehrsfreigaben

Schaden in Millionenhöhe - Verkehrssicherheit als oberstes Gebot

„Der NÖ Straßendienst arbeitet mit aller Kraft an der Wiederherstellung der Straßeninfrastruktur. Die Zahl der Verkehrsfreigaben geht kontinuierlich nach oben. Wir öffnen dort, wo es die Verkehrssicherheit erlaubt. Die Schäden sind gewaltig und werden derzeit begutachtet“, informiert Niederösterreichs Verkehrslandesrat LH-Stellvertreter Udo Landbauer. So konnte noch heute Abend die Sperre der B3 von Krems nach Persenbeug aufgehoben werden. Ebenso ist die Sperre der B33 zwischen Melk und Aggsbach Dorf aufgehoben. Damit ist ein Großteil der Hauptverkehrsadern des Landes wieder frei.

„Der Gesamtschaden ist derzeit nur schwer abzuschätzen. Es geht jedenfalls in die Millionenhöhe. Aktuell finden intensive Begutachtungen und Schadenfeststellungen statt, um das genaue Ausmaß von Unterspülungen, Erdrutschen und Brückenschäden zu verifizieren“, sagt Niederösterreichs Straßenbaudirektor DI Josef Decker.

Nähere Informationen: Alexander Murlasits, Leitung Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Büro LH-Stellvertreter Udo Landbauer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel.: 0676/81213742, E-mail: alexander.murlasits@noel.gv.at.